

Entlang der Moldau von Budweis nach Prag

Tadtour durch das Böhmisches Land: idyllische Flüsse und alte Städtchen mit reicher Geschichte

Individuelle Radreise von
in naTOURa Reisen



500511

 Tourenrad-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 40 bis 60 km

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

täglich: 01.04. bis 30.09.2024



Ein flüchtiger Blick auf der Landkarte verrät direkt das Charakter des böhmischen Landes: ein äußerst abwechslungsreiches, teils hügelig, teils flaches Gebiet, in dem alte, idyllische Flüsse ihren tief gegrabenen Weg ziehen. Mittel- und Südböhmen: Landstriche voller Natur- und Kulturpracht. Überall kleine, einmalig nette Jahrhunderte alte Städtchen, in denen die reiche Geschichte des Landes widerspiegelt ist, ob es sich nun um barocke Patrizierhäuser mit reichen Wandmalereien handelt oder um mächtige Burgen der ehemalige Herrscher wie Schwarzenberg, Rosenberg oder Neuhaus. Die Landschaft bestehend aus Hügeln, Tälern, Karpfenweihern und Ebenen bilden mit den Wäldern, Landwirtschaft und die vielen kleinen Städten mit reicher Vergangenheit einen abwechslungsreichen Fahrradurlaub!

Reiseverlauf 8 Tage

1. Tag - Willkommen in Budweis

Im Laufe des Tages kommen Sie nach Cesky Budejovice/Budweis zu Ihrem zentral gelegenen Starthotel (Parkmöglichkeit unweit des Hotels). Ihre Reiseunterlagen liegen an der Hotelrezption für Sie bereit. Budweis, nicht zuletzt bekannt wegen dem Bier mit dem gleichen Namen. Das 12 Grad Budweiser vom Fass sollten Sie unbedingt probieren! Die Aussicht über die Stadt und den größten quadratischen Marktplatz Böhmens vom Schwarzen Turm aus ist schön.

2. Tag – Entlang der Moldau nach Cesky Krumlov

Ihre erste Radtour führt Sie entlang der Moldau nach Cesky Krumlov, ein einzigartiger Ort an der Moldau. Die von Mäandern der Moldau umgebene Stadt war in der Vergangenheit Herrschersitz zahlreicher mächtiger böhmischer Adelsgeschlechter. Mit der Eintragung in die Liste der UNESCO kann sich Cesky Krumlov zu Recht brüsten. An den Mäandern der Moldau steht bis zum heutigen Tag ein beispielloses Ensemble aus Bürgerhäusern, meist aus dem 16. Jahrhundert, über der Stadt ragt ein imposantes Schloss und Burganlage. Bewundern Sie die mittelalterliche Burg als auch eine prunkvolle Residenz im Renaissance-Stil. Anschließend radeln Sie zurück nach Czeske Budejovice.

Radstrecke 60 km

3. Tag – Entlang der Moldau zum Tudor-Schloss Hluboka

Entlang der Moldau fahren Sie flach zu einem der schönsten Schlösser Böhmens: dem Tudor-Schloss Hluboka/Frauenberg, ein Stück Windsor-England inmitten von Südböhmen. Das Schloss wurde ursprünglich im 13. Jahrhundert als Wachburg durch böhmische Könige gegründet. Im Rahmen der romantischen Anpassungen des Adelsitzes wurde im 19. Jahrhundert auch ein ausgedehnter Landschaftspark angelegt. Das Schloss mit 140 Räumen und 11 Türmen kann auch besichtigt werden. Die Route führt dann durch viele böhmische Dörfer nach Tyn/Moldaustein, einer kleinen alten Stadt am Ufer der Moldau.



Radstrecke 40 km

4. Tag – Durch eine hügelige Landschaft nach Tabor

Heute radeln Sie nicht direkt an der entlang Moldau, sondern folgt in weitem Abstand der parallel nach Norden verlaufenden Straße. Auf dieser Strecke ist die Landschaft interessant. Sie fahren durch eine hügelige Landschaft bis zur historischen Stadt Bechyne am ehemals wichtigen Flüsschen Luznice. Die Route führt teilweise durch Wälder weiter zur Stadt Tabor, die 1420 von Jan Hus gegründet wurde, mit hübschen engen Gassen und vielen Häusern in sanften Pastellfarben.

Radstrecke 49 km

5. Tag – Das Schloss Konopiste

Durch die typisch böhmischen, leicht hügeligen Landschaften radeln Sie zum weltbekannten Schloss Konopiste, wo Ferdinand lebte, der Thronfolger für die Österreich-Ungarische Doppelmonarchie, bevor er jedoch in Sarajevo ermordet wurde, was den ersten Weltkrieg auslöste. Im Schloss hängen über 300.000 Jagdtrophäen. Der weitläufige Schlosspark mit freilaufenden Fasanen, Pfauen, Wachteln, seinen duftenden Rosenbüschen und faszinierenden Gewächshäusern lädt zum Verweilen ein. Weiter fahren Sie bis nach Benesov.

Radstrecke 56 km

6. Tag – Auf kleinen Straßen bis nach Karlstejn

Sie fahren ab Benesov über viele kleinen Straßen nach Karlstejn. Unter den tschechischen Burgen nimmt die Burg Karlstejn eine Sonderstellung ein. Sie wurde vom böhmischen König und römischen Kaiser Karl IV erbaut, um dort einen königlichen Schatz aufzuarbeiten – eine Sammlung heiliger Reliquien sowie der Kronjuwelen. Die Burg Karlstejn hebt sich gegenüber anderen Burgen nicht nur wegen ihrer schönen Ausgestaltung, sondern auch wegen der Anordnung ihrer Bauten in Stufen gemäß ihrer Bedeutung hervor. Auf halber Strecke überqueren Sie die Moldau, die hier einen Stausee bildet.

Radstrecke 59 km

7. Tag – Entlang der Flüsse Berounka und Moldau nach Prag

Entlang der Flüsse Berounka und Moldau radeln Sie am letzten Tag auf wunderbar ruhiger und flacher Strecke zu Ihrem letzten Hotel in Prag, in die wunderschön intakte Hauptstadt mit ihren vielen historischen Stadtteilen. Prag ist einfach spitze und deswegen ist sie viele Besuche wert. Die Stadt hat so viel zu bieten, dass es hier zu weit führen würde, darauf einzugehen. Ihr Hotel liegt nur 300 m von der U-Bahn entfernt, die öffentliche Verkehrsanbindung mit der U-Bahn zum Prager Altstadt ist ausgezeichnet. So können Sie sich innerhalb von 10-15 Minuten den ganzen Tag Zeit nehmen Prag zu besichtigen.



Radstrecke 45 km

8. Tag – Heimreise oder Verlängerung

Nach dem Frühstück ist die Reise zu Ende und Sie fahren mit dem Zug zurück nach Budweis. Das Gepäck und eigene Fahrräder werden von der Bahn befördert (Mieträder bleiben im Hotel).

Verlängerung in Prag ist selbstverständlich kein Problem und sehr empfehlenswert!

Charakteristik

Die Radstrecken führen über asphaltierte, verkehrsarme Landstraßen. Die Tagesstrecken sind flach bis leicht hügelig. Jeden Tag radeln Sie zwischen 40-60 km.

Unterkunft / Verpflegung

Sie übernachten in guten Hotels mit Frühstück.

Kategorie B: Übernachtung in 3-Sterne-Hotels

Kategorie A: Übernachtung in 4-Sterne-Hotels / in Tyn im 3-Sterne-Hotel

Leihrad

Als Leihräder stehen zur Verfügung: 21-, 24- und 27-Gang-Trekkingbikes mit Packtaschen

Gegen Aufpreis können Sie auch ein E-Bike mit 7-Gängen buchen.



Leistungen

- Übernachtung mit Frühstück im DZ mit Du/WC
Kategorie B: 7 x 3-Sterne-Hotels
Kategorie A: 6 x 4-Sterne Hotels / 1 x 3-Sterne-Hotel
- Gepäcktransport von Budweis bis Prag
- ausführliche Routenbeschreibung mit Karten als PDF-Datei (nicht ausgedruckt!)
- GPS-Tracks
- Beherbergungssteuern und Fremdenverkehrsabgaben
- SOS-Service

Zusatzkosten

- Zuschlag für Unterbringung in 4--Sterne-Hotels: 280,- €
- Einzelzimmer-Zuschlag Kategorie B: 275,- €
- Einzelzimmer-Zuschlag Kategorie A: 225,- €
- Warmes 3-Gänge-Abendessen Kategorie B: 170,- €
- Warmes 3-Gänge-Abendessen Kategorie A: 200,- €
- Leihrad: 90,- €
- e-Bike: 170,- €
- Ermäßigung bei eigenem Gepäcktransport pro Buchung/Gruppe: 220,- €
- Zusatzübernachtung in Budweis Kategorie B im Doppelzimmer p.P.: 65,- €
- Zusatzübernachtung in Budweis Kategorie B im Einzelzimmer: 90,- €
- Zusatzübernachtung in Budweis Kategorie A im Doppelzimmer p.P.: 75,- €
- Zusatzübernachtung in Budweis Kategorie A im Einzelzimmer: 110,- €
- Zusatzübernachtung in Prag Kategorie B im Doppelzimmer p.P.: 65,- €
- Zusatzübernachtung in Prag Kategorie B im Einzelzimmer: 85,- €
- Zusatzübernachtung in Prag Kategorie A im Doppelzimmer p.P.: 85,- €
- Zusatzübernachtung in Prag Kategorie A im Einzelzimmer: 105,- €

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **960,- €** (EZ ab 1.235,- €) täglich: **01.04. bis 30.09.2024**

